

**ÜBERSICHT: FÖRDERPROGRAMM PROGRES.NRW EMISSIONSARME MOBILITÄT**

Fördergegenstände	Antragsberechtigte und Förderumfang		
	Kommunen und kommunale Betriebe <sup>1)</sup>	Natürliche Personen	Juristische Personen <sup>2)</sup>
<b>2.1 Umsetzungsberatung und -konzepte</b>	80 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 24.000 Euro	50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 15.000 Euro <sup>7)</sup>	50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 15.000 Euro <sup>5)</sup>
<b>2.2 Nicht öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur<sup>9)</sup></b>	80 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 1.600 Euro (Wallbox) pro Ladepunkt bzw. 4.800 Euro (Ladesäule) pro Ladepunkt	50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 1.000 Euro (Wallbox/Ladesäule) pro Ladepunkt	50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben, max. 1.000 Euro (Wallbox) pro Ladepunkt max. 3.000 Euro (Ladesäule) pro Ladepunkt <sup>8)</sup>
<b>2.2 Öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur<sup>9)</sup></b>		50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 5.000 Euro pro Ladepunkt	50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal 5.000 Euro pro Ladepunkt
<b>2.3 Elektrofahrzeuge<sup>3)</sup></b>	40 Prozent der Anschaffungskosten, maximal 30.000 Euro		8.000 € für die Klasse N1 (von 2,3 t bis 3,5 t) 8.000 € für die Klasse N2 (von 2,3 t bis 7,49 t)
<b>2.3 Brennstoffzellenfahrzeuge<sup>3)</sup></b>	60 Prozent der Anschaffungskosten, maximal 60.000 €		4.000 € für die Klasse N1 (von 2,3 t bis 3,5 t) 8.000 € für die Klasse N2 (von 2,3 t bis 7,49 t)
<b>2.4 Elektro-Lastenfahräder</b>	60 Prozent der Anschaffungskosten, maximal 4.200 Euro	30 Prozent der Anschaffungskosten, maximal 1.000 Euro <sup>6)</sup>	30 Prozent der Anschaffungskosten, maximal 2.100 Euro
<b>2.5 Konzepte, Studien und Analysen</b>	80 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben		50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben <sup>4)</sup>

1) Städte, Gemeinden, Kreise oder Zusammenschlüsse von Kommunen aus Nordrhein-Westfalen sowie kommunale Betriebe, sofern diese nicht-wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben. (unabhängig von der Rechtsform)

2) Auch Städte, Gemeinden, Kreise oder Zusammenschlüsse von Kommunen aus Nordrhein-Westfalen sowie kommunale Betriebe, sofern diese wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben

3) Die Förderung für das Leasing bzw. die Langzeitmiete von Fahrzeugen erfolgt als Zuschuss maximal bis zur Höhe der im Leasing-bzw. Mietvertrag festgelegten Anzahlung.

4) Bei Unternehmen kann ein zusätzlicher Bonus von 20 Prozentpunkten für kleine respektive 10 Prozentpunkten für mittlere Unternehmen gewährt werden (Artikel 49 Absatz 4 AGVO). Grundlage der Einordnung als kleines oder mittleres Unternehmen ist die von der EU-Kommission angenommene Empfehlung 2003/361/EG (siehe Anhang I zur AGVO).

5) Nur: -- Wohnungseigentümergeinschaften sowie Eigentümerinnen und Eigentümer von Mietgebäuden mit jeweils mindestens vier Wohneinheiten  
-- Besitzerinnen und Besitzer von mindestens fünf gewerblich genutzten Kraftfahrzeugen  
-- Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit mindestens fünf Kraftfahrzeugstellplätzen für Beschäftigte

6) Nur Personen mit Erstwohnsitz in Städten mit NO<sub>2</sub>-Grenzwertüberschreitung

7) Nur Eigentümerinnen und Eigentümer von Mietgebäuden mit jeweils mindestens vier Wohneinheiten

8) Bei Überschreitung der De-minimis-Beihilfen nach Nr. 5.5a kann mit einer reduzierten Förderquote von 40 % aufgrund der AGVO-Bestimmungen gefördert werden.

9) 500 € Bonus für Ladepunkte die mit vor Ort eigenerzeugtem regenerativen Strom betrieben werden.